



In Dulliken nehmen sowohl die Einwohner- wie auch die Schülerzahlen kontinuierlich zu. Dies bedingt einen entsprechenden Ausbau der Schulinfrastruktur. Darum benötigen wir dringend ein neues Schulhaus und einen neuen Kindergarten.

Walter Rhiner, Gemeindepäsident



Steigende Schülerzahlen und die neuen, zukunftsgerichteten Unterrichtsformen benötigen mehr Schulraum, welcher den heutigen Anforderungen gerecht wird. Vom Generationenprojekt profitieren nicht nur die Schüler, sondern die ganze Bevölkerung.

Martin Wyss, Gemeinde-Vizepräsident, Präsident BK Schulraum



**Dulliken hat die Chance einen grossen
Schulstandort mit einem attraktiven Dorfplatz
für die Bevölkerung zu erhalten.**

Patrik Strahm, Gemeinderat Bau, Planung und Infrastruktur



Für die anstehenden Grossinvestitionen im Bereich unserer Schulinfrastruktur sind wir vorbereitet. Aus heutiger Sicht können die Investitionen ohne Steuererhöhung getragen werden.

Martin Henzmann, Ressortleiter Finanzen und FiKo-Mitglied



Um für Familien attraktiv zu bleiben, benötigt Dulliken dringend genügend und qualitativ guten Schulraum. Das vorliegende Projekt ermöglicht unserer Jugend einen tollen Bildungsstart.

Konrad Schenker, Baupräsident und Gemeinderat



Kinder sind die Zukunft unserer Gesellschaft und eine gute Bildung die Voraussetzung für deren Erfolg. Damit auch in den nächsten Jahrzehnten alle optimal gefördert werden können, brauchen wir zukunftsfähige Schulbauten mit grosszügigen Raumverhältnissen und vielseitigen Nutzungsmöglichkeiten.

Andrea Bolliger, Gemeinderätin



Mit dem Bau von neuen Wohnungen und Häusern, ziehen auch viele Familien in unser Dorf. Dazu braucht Dulliken unbedingt ein neues Schulhaus und einen neuen Kindergarten die dem heutigen Standard gerecht sind.

Für die Kinder, die unsere Zukunft sind!

Rahel Weidmann, Gemeinderätin



Dulliken wächst und entwickelt sich. Um auch in Zukunft eine attraktive Wohn- und Schulgemeinde zu bleiben, braucht Dulliken zwingend ein neues Schulhaus und einen neuen Kindergarten.

Michael Steiner, Verwaltungsleiter und Gemeindeschreiber



Neue Erkenntnisse der Pädagogik verbunden mit dem Lehrplan 21 erfordern Veränderung bezüglich des Unterrichtens. Individueller Unterricht ist die logische Konsequenz. Dies braucht Schulraum für neue Unterrichtsformen.

Frank Müller, Co-Schulleiter Dulliken



Um langfristig eine gut funktionierende und zeitgemässe Infrastruktur im Bereich Bildung vorweisen zu können, sind die beiden Neubauprojekte unabdingbar.

Andreas Spathelf, Bauverwalter



Dank einem Eigenkapital von über CHF 16 Mio. im allgemeinen Haushalt und dem prognostizierten Bevölkerungswachstum kann sich Dulliken den Neubau von Schulhaus und Kindergarten auch langfristig ohne Steuerhöhung leisten.

**Andreas Gervasoni, langjähriger Verwaltungsleiter und
Gemeindeschreiber**



Dulliken ist ein attraktiver Wohnort, die Einwohnerzahl steigt und die Schulraumerweiterung steht an.

Unsere Gemeinde ist finanziell gut aufgestellt. So sind wir in der komfortablen Lage, für unsere stetig wachsende Schülerzahl eine attraktive Schulinfrastruktur zu bauen.

Andreas Pfaff, Präsident der Finanzkommission (FiKo)